

Martin, kämpf

Andrew Bond

Strophe

1. Sech - zeh - hun - dert Jah - re her als rö - mi - scher Sol - da - ten - sohn
zieht Mar - tin als Le - gio - när stolz in den Krieg da - von.

Refrain

Kämpf, Mar - tin, kämpf ge - gen Men - schen an.
Kämpf, Mar - tin, kämpf, mach sie un - ter - tan.
Kämpf, Mar - tin, kämpf für Kai - ser, Rom und Pracht.
Kämpf, Mar - tin, kämpf für Eh - re, Ruhm und Macht.

2. Martin sieht die weite Welt
Er sieht dort auch der Menschen Not
Martin hört von Jesus Christus
Und vom guten Gott

Kämpf, Martin, kämpf - für die Menschen an
Kämpf, Martin, kämpf - nur Gott untertan
Kämpf, Martin, kämpf - gegen jede Not
Kämpf, Martin, kämpf - für Frieden und für Gott

3. Martin trifft auf einen Mann
Der hilflos in der Kälte friert
Martin zieht sein scharfes Schwert
Sein Mantel wird halbiert

Kämpf, Martin, kämpf - für die Menschen an
Kämpf, Martin, kämpf - nur Gott untertan
Kämpf, Martin, kämpf - gegen jede Not
Kämpf, Martin, kämpf - für Frieden und für Gott

4. Wie er mit dem Bettler teilt
Sucht Martin stets zu jeder Zeit
Auch im hohen Bischofsamte
Linderung von Leid

Kämpf, Martin, kämpf - für die Menschen an
Kämpf, Martin, kämpf - nur Gott untertan
Kämpf, Martin, kämpf - gegen jede Not
Kämpf, Martin, kämpf - für Frieden und für Gott